EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

21. September 2009

PRESSEMITTEILUNG

EZB VERÖFFENTLICHT DIE ERGEBNISSE EINER UMFRAGE ZUM ZUGANG KLEINER UND MITTLERER UNTERNEHMEN ZU FINANZMITTELN

Die Europäische Zentralbank (EZB) veröffentlicht heute einen Bericht über die Ergebnisse einer neuen Umfrage zum Zugang der Unternehmen zu Finanzmitteln. Die Umfrage wurde zwischen dem 17. Juni und dem 23. Juli 2009 in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission durchgeführt und umfasste 6 000 kleine und mittlere Unternehmen (KMUs) sowie Großunternehmen im Euro-Währungsgebiet. Sie liefert Angaben über die Finanzierungsbedingungen von KMUs im Vergleich zu großen Unternehmen in der ersten Jahreshälfte 2009. Der heute veröffentlichte Bericht enthält die Ergebnisse der ersten Umfragerunde. Da diese Erhebung zum ersten Mal durchgeführt wurde, sollten die Ergebnisse mit Vorsicht interpretiert werden.

Von den KMUs, die im ersten Halbjahr 2009 Bankkredite beantragten, haben der Umfrage zufolge 77 % den gewünschten Kreditbetrag ganz oder teilweise erhalten, wohingegen 12 % der befragten Unternehmen kein Kredit bewilligt wurde. Was die Veränderungen hinsichtlich des Zugangs zu Bankkrediten nach Einschätzung der Umfrageteilnehmer betrifft, so meldeten per saldo 33 % der KMUs im Euro-Währungsgebiet eine Verschlechterung. Bei der Frage nach den wichtigsten Gründen für ihre Beurteilung wies ein erheblicher Teil der KMUs im Euroraum (54 % der Befragten) auf die schlechteren Wirtschaftsaussichten, die gestiegenen Kosten ohne Zinskosten (33 %) und die höheren Sicherheitenanforderungen (32 %) hin.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank

Mit Blick auf die kommenden sechs Monate ging die Mehrheit der KMUs Mitte 2009 davon aus, dass ihre Finanzierungsmöglichkeiten weitgehend unverändert bleiben dürften. Dabei war der Anteil der KMUs, die eine Verschlechterung ihres Zugangs zu Finanzmitteln erwarten, geringfügig größer als der Anteil derjenigen, die von einer Verbesserung ausgehen.

Die EZB wird diese Umfrage in Teilen halbjährlich durchführen, um die jüngste Entwicklung der Finanzierungsbedingungen von Unternehmen im Euro-Währungsgebiet beurteilen zu können. Eine umfassendere Erhebung wird alle zwei Jahre in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission durchgeführt.

Der Bericht über die Ergebnisse der Umfrage für den Euroraum sowie detaillierte statistische Tabellen mit zusätzlichen Aufgliederungen finden sich auf der Website der EZB. Ein entsprechender Bericht für die Europäische Union steht auf der Website der Europäischen Kommission zur Verfügung.

Europäische Zentralbank
Direktion Kommunikation
Abteilung Presse und Information
Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main
Tel.: +49 (69) 1344-8304 • Fax: +49 (69) 1344-7404
Internet: www.ecb.europa.eu
Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.

Übersetzung: Deutsche Bundesbank